



Fachverband der Nahrungs- und
Genußmittelindustrie Österreichs (FIAA)

Ergeht an die Betriebe des
Verbandes der **Milchindustrie**

Wien, am 12. November 2021
Mag. Lotz/Weinzel
DW 56/57

Ergebnis der Lohn- und Gehaltsverhandlungen für die Milchindustrie

Liebe Mitglieder,
sehr geehrte Damen und Herren,

im Rahmen der diesjährigen Kollektivvertragsgespräche wurde sowohl mit der Gewerkschaft PRO-GE als auch mit der Gewerkschaft GPA ein Abschluss, mit folgendem Ergebnis, erzielt:

Arbeiterinnen und Arbeiter:

1. Erhöhung der **kollektivvertraglichen Monatslöhne um 2,7 %, aufgerundet auf den nächsten vollen Euro.**
2. Die **Dienstalterszulagen** wurden um **2,7 %** erhöht und auf den nächsten vollen Euro **aufgerundet.**
3. Die **Lehrlingsentschädigung** wurde valorisiert.
4. Die **Zehrgelder** wurden um **2,7 %** erhöht.
5. Die **Deputate** wurden nicht angehoben.
6. **Geltungstermin** ist der **1. November 2021.**

Angestellte:

1. Erhöhung der **kollektivvertraglichen Monatsgehälter um 2,7 % aufgerundet auf den nächsten vollen Euro.**
2. Neufestsetzung des **Mindestgrundgehaltes auf EURO 1.599,-.**
3. **Ist-Gehälter:** Die Mehrzahlung gegenüber dem Mindestgrundgehalt **ist im euromäßigen Ausmaß - kaufmännisch gerundet auf Cent - aufrecht zu erhalten.**
4. Das **Zehrgeld** (Art. VI des KV) wurde valorisiert.

5. Die **Deputate** wurden nicht angehoben.
6. Die **Fehlgeldentschädigung** und **Bekleidungszulage** wurde um **2,7 %** angehoben.
7. Aus der Angestellten-Globalrunde der Nahrungs- und Genussmittelindustrie, werden die Bestimmungen zu den **Diätensätzen** und **Reiseaufwandsentschädigungen** übernommen.
8. **Geltungstermin** ist der **1. November 2021**.

Die Details entnehmen Sie bitte den beiliegenden Dokumenten.

Freundliche Grüße

VERBAND DER MILCHINDUSTRIE

Ing. Josef Simon
Obmann

Mag. Katharina Koßdorff e h.
Geschäftsführerin

Beilagen

w.o.a.